

**PROGNOSE DER LAWINENGEFAHR FÜR DIENSTAG 20. JANUAR 2015****EINGESCHRÄNKTE TOURENMÖGLICHKEITEN****TYPISCHE SITUATION**

Altschnee mit Schwachschicht(en)

LAWINENGEFAHR

Es herrscht weiterhin ERHEBLICHE Lawinengefahr, STUFE 3. Oberhalb von 2000 m sind Steilhänge aller Expositionen gefährlich. Schon durch geringe Zusatzbelastung ist eine Lawinenauslösung mittlerer Dimension möglich. Auf ihrer Sturzbahn können sie die Altschneedecke mitreißen. Auch Fernauslösungen von Lawinen sind weiterhin nicht auszuschließen. Gefahrenstellen sind gebietsweise durch Neuschnee verdeckt und damit schwerer zu erkennen. Skitouren und Variantenabfahrten erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr und Zurückhaltung.

Zuverlässigkeit der Prognose: 90%

ALLGEMEINE SITUATION

Der Neuschnee hat sich etwas gesetzt aber noch kaum verfestigt, das heißt die Stabilität der Schneedecke ist oft schwach. Beobachter, Bergführer und eigene Stabilitätsuntersuchungen sowie gemeldete und beobachtete Alarmzeichen (Setzungsgeräusche und Risse in der Schneedecke) bestätigen die weiterhin heikle Lawinensituation. Das Lesen des Geländes bleibt schwierig. Speziell im nordexponierten Gelände verfestigen sich die Tribschneepakete nur langsam und stellen eine Gefahr dar.

BERGWETTER

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>